



Newsletter / August 2011

Anbau der Durchwachsenen Silphie nimmt weiter Fahrt auf

Die mehrjährigen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten der TLL und dem Züchterhaus Chrestensen tragen erste Früchte. Betrag der deutschlandweite Anbauumfang im vergangenen Jahr nur 50 ha so werden es zum Ende diesen Jahres über 110 ha sein. Um noch mehr Praktiker über den Anbau der Kultur zu informieren hat Thüringen in diesem Jahr ein Förderprogramm aufgelegt, um 3 Landwirtschaftsbetriebe bei der Einführung der neuen Kultur zu unterstützen. Im folgenden Jahr sollen weitere Betriebe folgen. Veranstaltungshinweis: Am 05.12.2011 findet an der TLL das Fachgespräch „Durchwachsene Silphie“ statt. Mehr unter www.bioenergie-portal.info/thueringen

Veröffentlichung: Bericht zur Entwicklung der Landwirtschaft in Thüringen 2011

Am 12.08.2011 stellte der Thüringer Landwirtschaftsminister Jürgen Reinholz den Bericht zur Entwicklung der Landwirtschaft in Thüringen 2011 (Berichtsjahre 2009-2010) vor. Der Anbau von Nachwachsenden Rohstoffen erfolgte im Berichtszeitraum auf rund 15 % der Ackerfläche. Die standortangepasste Biogaserzeugung trug zur Wertschöpfung im ländlichen Raum, zur effizienteren Wirtschaftsdüngerverwertung und auch zur Substitution fossiler Energieträger bei. Die installierte Gesamtleistung der am 01.01.2011 in Betrieb befindlichen 181 Anlagen betrug 85,4 MW. Thüringen unterstützte die Erzeugung und Nutzung von Energie aus Biomasse im Jahr 2010 durch das aufgelegte Sonderprogramm Biomasse der Bürgerschaftsbank Thüringen (BBT). Mehr unter www.bioenergie-portal.info/thueringen/news

E10 weiter unbeliebt – Absatz im Juni höher

Autofahrer lehnen E10 auch fünf Monate nach der Einführung mehrheitlich ab. Laut dem Mineralölwirtschaftsverband griff in Juni nur rund jeder siebte Autofahrer beim Tanken nach E10. Deutschlands größte Tankstellenkette Aral hat angekündigt, mit der flächendeckenden Einführung von E10 im Westen und Norden Deutschlands zu beginnen. Mehr unter www.agrarheute.com/e10-unbeliebt

UFOP-Schriften Heft 39 ist erschienen

Das aktuell von der UFOP-Schriften Heft 39 beinhaltet die Versuchsberichte des Bundes- und der EU-Sortenversuche Winterraps, Futtererbsen, Ackerbohnen, Sonnenblumen und HO-Sonnenblumen zur Ernte 2010. Für die bevorstehende Winterrapsaussaat könnten die Ergebnisse Grundlage für die Sortenwahl sein. Mehr unter www.ufop.de

Thüringen erstellt regionalen Klimaatlas

Ziel ist es, ein interaktives dynamisches Medium bis Ende 2012 zu entwickeln, mit dem Klima- und klimarelevante Prozesse dargestellt und Zukunftsszenarien abgeleitet werden können. Der Klimaatlas wird eines der ersten Projekte der Thüringer Klimaagentur sein welches in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro GEONET Umweltconsulting und dem Institut für Meteorologie und Klimatologie der Leibniz-Universität Hannover entsteht. Die Ergebnisse sollen einer breiten Nutzerschicht (Kommunen, Verbände, Unternehmen etc.) bereitgestellt. Mehr unter www.regioweb.de

Gefördert durch:



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Gemeinde Vogelsberg investiert in Erneuerbare Energien

Nach Aussage des Bürgermeisters der Gemeinde Vogelsberg soll noch bis Ende 2011 eine Investition im Bereich Photovoltaik getätigt werden. Geplant ist auch den Kindergarten an die „Fernwärme“ der Clausberg AG anzuschließen. Dabei soll ein Wärmespeicher eingebaut werden, um die nachts anfallende Wärme zu nutzen. Realisiert durch Konjunkturmittel wurde bereits der Anschluss von Bürgermeisteramt, Bürgerhaus und gemeindeeigene Wohnungen sowie im vergangenen Jahr das Sportlerheim. Baubeginn der geplanten Maßnahme im Kindergarten soll Ende des Monats erfolgen. Quelle TA, 2011-08-08

Palmölnutzung weltweit – Stand 2010

Palmöl steht nach wie vor stark in der Kritik. Immer wieder werden illegale Rodungen von Regenwäldern aufgedeckt und seit Palmöl auch für die energetische Nutzung, also für Strom, Wärme und Kraftstoffe gefragt ist, scheint der Verursacher der zunehmenden Urwaldrodungen ausgemacht. Die Grafik der FNR e. V. zeigt auf, dass im Jahr 2010 53 Mio. t Palmöl genutzt wurden. Davon fanden über 71 % in der Nahrungsmittelindustrie Verwendung. 24 % wurden für Seifen und andere kosmetische Industrieerzeugnisse benötigt und 4,7 % dienten der energetischen Nutzung. Grafik-Download unter www.nachwachsenderohstoffe.de

Grünes Licht für erste EU-Systeme zum Nachweis der Nachhaltigkeit von Biokraftstoffen

Die EU-Kommission hat sieben Systeme, darunter das deutsche ISCC (International Sustainability and Carbon Certification) als erste Systeme zur Zertifizierung für nachhaltige Biomasse und flüssige Bioenergie (Kraftstoff und Strom) anerkannt. Damit werden die von diesen Systemen zertifizierten Treibstoffe als nachhaltig im Sinne des Ziels einer Erneuerbare-Energien-Quote im Verkehrssektor von mindestens 10 % bis 2020 anerkannt. Durch das Nachhaltigkeitskriterium soll verhindert werden, dass Biokraftstoffe aus Pflanzen hergestellt werden, die auf Flächen mit hoher biologischer Vielfalt angebaut wurden, etwa in Schutzgebieten oder auf Flächen, die viel Kohlenstoff binden, wie Wälder oder Torfgebiete. Ferner müssen die Treibhausgasemissionen um mindestens 35 % niedriger als bei fossilen Kraftstoffen sein. Mehr unter

<http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/11/901&format=HTML&aged=0&language=DE&guiLanguage=en>

Anbaufläche für Nachwachsende Rohstoffe 2011

Zur Ernte 2011 wachsen Energie- und Industriepflanzen auf 2.282.500 ha, schätzt die FNR e.V. Dies entspricht etwa 19 % der Ackerfläche Deutschlands und einem Anstieg gegenüber dem Vorjahr um gut 150.000 ha. Energiepflanzen stehen derzeit auf 1,96 Mio. ha. Gegenüber dem Vorjahr wurde der Anbau von Biogaskulturen um 150.000 und der für Bioethanol um etwa 10.000 ha erweitert. Raps für Biodiesel und reines Pflanzenöl als Kraftstoff belegten hingegen etwa 30.000 ha weniger als in 2010. Der Flächenbedarf von Industriepflanzen blieb wie auch in den Vorjahren relativ konstant. Mehr unter www.fnr.de

Neuer FNR-Förderschwerpunkt „Bioethanol aus Lignocellulose“

Zur Herstellung von Bioethanol aus lignocellulosehaltigen Rohstoffen befinden sich derzeit mehrere Verfahren in der Entwicklung, einige sind auf dem Weg zur Kommerzialisierung. Doch noch bestehen Potenziale, die Effizienz der Ansätze zu erhöhen. Die FNR e.V., hat deshalb den neuen Förderschwerpunkt „Bioethanol aus Lignocellulose“ veröffentlicht. Sie wirbt damit FuE-Projekte ein, die neue, über den Stand der Technik hinausgehende Konzepte verfolgen. Mehr unter www.fnr.de

Regionale und Überregionale Veranstaltungen

- 25.08.2011 „Mehr Holz in der Region!?“ im Pavillon Nachwachsende Rohstoffe der TLL in Jena. Themenschwerpunkte sind die Holzmobilisierung im Privatwald, KUP und Landschaftspflegematerial. Mehr unter www.biobeth.de
- 27.08.2011 „Tag der offenen Tür an der Lehr- und Versuchsanstalt Gartenbau Erfurt“ von 09:00 bis 17:00 Uhr. Mehr unter www.thueringen.de/de/lvg/aktuelles/
- 05.09.2011 Fachgespräch Energiepflanzen/NaWaRo zum Thema Mais oder Hirse / Haupt- oder Zweitfrucht an der TLL, Naumburger Str. 98, 07743 Jena von 14:00 bis 16:45 Uhr. Mehr unter www.bioenergie-portal.info/thueringen/veranstaltungen
- 14.-
15.09.2011 „4. EBTP Stakeholder Plenary Meeting“ in Brüssel.
Mehr unter www.biofuelstp.eu/
- 15.-
16.09.2011 17. Internationale Fachtagung „Energetische Nutzung nachwachsender Rohstoffe“ mit Firmenpräsentationen in Freiberg/Sachsen.
Mehr unter www.forst.tu-dresden.de/bioenergie-sachsen/tagung.htm
- 20.-
21.09.2011 KTBL / FNR-Kongress „Biogas in der Landwirtschaft - Stand und Perspektiven“ unter dem Zeichen Optimierung der Biogaserzeugung in Göttingen.
Mehr unter www.fnr.de/biogaskongress
- 03.10.2011 „3. Thüringer Ackerbauforum“ von 09:00 bis 16:30 Uhr in Göhren.
Mehr unter www.tll.de
- 06.10.2011 Vorankündigung „Thüringer Biomasserundfahrt“ von 08:00 bis 16:30 Uhr nach Nordthüringen. Besichtigungen sind die Biogasanlage Körner, Stadtwerke Sondershausen und Holzhackschnitzelkessel in Großjena.
Mehr unter www.bioenergie-portal.info/thueringen/veranstaltungen
- 20.10.2011 Tagung „Wärmeerzeugung aus Biomasse-aktueller Stand und Handlungsbedarf in Berlin. Mehr unter www.fnr.de/biowaerme2011
- 03.11.2011 „XVIII. Ostthüringer Umwelt- und Technologietag“ im IHK-Bildungszentrum Gera von 09:30 bis ca. 17:00 Uhr. Thema in diesem Jahr „Erneuerbare Energien – Quo vadis“. Mehr unter www.uft-gera.de
- 22.-
23.11.2011 Kongress „NawaRo Kommunal“ in Berlin. Neben Umweltaspekten in der Beschaffung und ihrer Bewertung geht es um die praktische Berechnung von Lebenszykluskosten, Kennzeichen und Zertifizierungen der Produkte, die Gestaltung von Beschaffungsrichtlinien und ihre Einbindung in ein kommunales Klimakonzept. Mehr unter www.fnr.de/nawaro-kommunal-kongress2011

Vorankündigungen (Änderungen vorbehalten!):

03.11.2011 „13. Jahrestagung Landwirtschaft“ in Erfurt